

Stadt Bitterfeld-Wolfen
Rathausplatz 1
06766 Bitterfeld-Wolfen

Sitzungsniederschrift

Der Ortschaftsrat Greppin führte seine 2. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung am Montag, dem 06.10.2014, in Bitterfeld-Wolfen, Ortsteil Greppin, Mehrzweckgebäude, Schrebergartenstraße 10, Veteranenclub, von 18:00 Uhr bis 19:36 Uhr, durch.

Teilnehmerliste

stimmberechtigt:

Vorsitz

Joachim Schunke

Mitglied

Mirko Claus
Norbert Bartsch
Christa Blath
Klaus-Dieter Kohlmann
Mike Müller

Mitarbeiter der Verwaltung

Markus Rönnike

SBL Stadtplanung

Gäste

Joachim Sabiniarz

Vertreter vom "Greppiner Heimatverein e. V."

abwesend:

Mitglied

Olaf Plötz
Britta Reichelt

Die Mitglieder waren durch Einladung auf Montag, den 06.10.2014, unter Mitteilung der Tagesordnung geladen worden.
Zeit, Ort und Tagesordnung der Sitzung waren öffentlich bekanntgegeben worden.

Bestätigte Tagesordnung:

1	Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit	
2	Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung	
3	Genehmigung der Niederschrift der letzten Sitzung des Ortschaftsrates vom 28.08.2014 und Protokollkontrolle	
4	Bericht des Ortsbürgermeisters zur Ausführung gefasster Beschlüsse und aktuelle Mitteilungen aus Dienstberatungen mit der Oberbürgermeisterin	
5	Vorbereitung der Feierlichkeiten "625 Jahre Greppin" BE: Herr Sabiniarz, Vertreter vom "Greppiner Heimatverein e. V."	
6	Anregungen und Anfragen durch die Mitglieder des Ortschaftsrates	
7	Einwohnerfragestunde für die in der Ortschaft wohnenden Einwohner/innen der Stadt	
8	Befreiung von den zeichnerischen Festsetzungen des Bebauungsplans GR 06 "Areal B Teil 2" im Ortsteil Greppin BE: GB Stadtentwicklung und Bauwesen	Beschlussantrag 162-2014
9	Schließung des öffentlichen Teils	

<p>zu 1</p>	<p>Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit</p> <p>Der Ortsbürgermeister eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden. Anschließend stellt er die Ordnungsmäßigkeit der Einladung sowie die Beschlussfähigkeit mit 5 Ortschaftsräten fest.</p>	
<p>zu 2</p>	<p>Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung</p> <p>Da keine Änderungsanträge zur Tagesordnung gestellt werden, lässt Herr Schunke über die Tagesordnung abstimmen.</p> <p>Die Tagesordnung wird bestätigt.</p> <p style="text-align: right;">einstimmig beschlossen</p>	<p>Ja 5 Nein 0 Enthaltung 0</p>
<p>zu 3</p>	<p>Genehmigung der Niederschrift der letzten Sitzung des Ortschaftsrates vom 28.08.2014 und Protokollkontrolle</p> <p>Die Ortschaftsräte fragen, in welcher Höhe die Stadt die Festwoche anlässlich 625 Jahre Greppin unterstützen könnte, unabhängig von den der Ortschaft Greppin zur Verfügung stehenden Brauchtumsmitteln.</p> <p>Herr Claus informiert, dass er im Ausschuss für Bildung, Kultur, Jugend und Sport über die Festwoche berichten und in diesem Zusammenhang auch die finanzielle Unterstützung ansprechen wird.</p> <p>Des Weiteren sagt er, dass die Probleme bezüglich des absinkenden Gullydeckels in der Clara-Zetkin-Straße behoben wurden. Die Straßenlaterne gegenüber der Clara-Zetkin-Straße 2 ist hingegen immer noch defekt.</p> <p>Ortschaftsrätin Blath nimmt ab 18:35 Uhr an der Sitzung teil. Zeitgleich verlässt Herr Kohlmann die Sitzung. Damit sind weiterhin 5 Ortschaftsräte anwesend.</p> <p>In der weiteren Diskussion spricht Ortschaftsratsrat Bartsch die schlechte Pflege der in der Ortschaft von der Firma TOKO zu pflegenden Flächen an.</p> <p>Der Ortsbürgermeister lobt in diesem Zusammenhang den guten Zustand der vom Stadthof gepflegten Flächen.</p> <p>In der weiteren Diskussion verständigen sich die Ortschaftsräte darauf, Herrn Schulze (SBL Öffentliche Anlagen) zur diesbezüglichen Berichterstattung in den Ortschaftsratsrat einzuladen.</p> <p>Danach bittet Herr Schunke über die vorliegende Niederschrift abzustimmen.</p> <p>Die Niederschrift wird genehmigt.</p> <p style="text-align: right;">einstimmig beschlossen</p>	<p>Ja 5 Nein 0 Enthaltung 0</p>
<p>zu 4</p>	<p>Bericht des Ortsbürgermeisters zur Ausführung gefasster Beschlüsse und aktuelle Mitteilungen aus Dienstberatungen mit der Oberbürgermeisterin</p>	

	<p>Herr Schunke informiert über die heute stattgefundenene Beratung der Ortsbürgermeister.</p> <p>Ortschaftsrat Müller fragt, warum das „40“-Schild noch an der Unterführung in der Salegaster Chaussee steht. Seiner Meinung nach wurden alle Auflagen aus dem Gutachten von 2011 erfüllt, sodass das Schild entfernt werden kann.</p> <p><i>Zuarbeit SB Hoch-/Tiefbau: Die Geschwindigkeitsbeschränkung wurde an dieser Stelle nicht wegen der fehlenden Griffigkeit angeordnet! Grund für die Beschränkung, und auch für das Überholverbot (inklusive Doppellinie) sind die nach Aussage des Sachverständigen fehlenden Sichtbeziehungen auf den Gegenverkehr im Bereich der Unterführung. Eine Änderung ist hier nur durch Anpassung der Rampenneigung (geringere Längsneigung) möglich.</i></p>	
zu 5	<p>Vorbereitung der Feierlichkeiten "625 Jahre Greppin" BE: Herr Sabiniarz, Vertreter vom "Greppiner Heimatverein e. V."</p> <p>Herr Sabiniarz stellt den derzeitigen Stand bezüglich der Vorbereitungen der Festwoche anlässlich „625 Jahre Greppin“ anhand einer Präsentation (<i>Anlage 1 zur Niederschrift</i>) ausführlich vor. Zudem informiert er, dass Frau Rietz in Form der Beschäftigungsgelegenheit ab dem 01.11.2014 für weitere 6 Monate bestätigt wurde. Hierzu wird ihr die Räumlichkeit im Obergeschoss des Heimatvereines zur Verfügung gestellt.</p>	
zu 6	<p>Anregungen und Anfragen durch die Mitglieder des Ortschaftsrates</p> <p>Die Ortschaftsräte bitten um Klärung bezüglich des Abhaltens der Ortsbürgermeistersprechstunde in den Räumlichkeiten des Heimatvereines. In diesem Zusammenhang sind u. a. folgende Punkte zu bedenken:</p> <ul style="list-style-type: none">- Änderung des Konditionen des Mietvertrages mit dem Heimatverein- Zusammenhang mit Sprechzeiten Regionalbereichsbeamte- Ausschilderung, Briefkasten- Veröffentlichung des Umzuges- Absprache der Öffnungszeiten- Technik vorhalten- Abschließen von Versicherungen <p>Der Ortsbürgermeister sichert die Klärung in Zusammenarbeit mit der Verwaltung und dem Heimatverein zu.</p> <p>Ortschaftsrat Claus teilt mit, dass sich die Firma Waldeck angeboten hat, kleinere Transporte im Ort durchzuführen.</p> <p>Frau Blath fragt, ob der Fanfarenumzug am Martinstag wieder aus den Brauchtumsmitteln finanziert werden kann.</p> <p>Herr Schunke schlägt vor, 500 € vom Frühlingsfest in die allgemeinen Veranstaltungen zu verschieben. Diese Mittel können dann für den Fanfarenumzug verwendet werden. Er fragt, ob der Ortschaftsrat hiermit einverstanden ist.</p> <p>Der Ortschaftsrat spricht sich einstimmig dafür aus.</p>	

	<p>Ortschaftsrätin Blath sagt, dass sie von Müttern bezüglich der Gefährdung der Kinder an den Bushaltestellen in Wachtendorf und am Kino sowie in der Waldstraße in Greppin angesprochen wurde. Es wurde gefragt, ob in Wachtendorf ein Tempolimit eingerichtet werden kann und am ehemaligen Kino sowie an der Waldstraße in Greppin Zebrastreifen installiert werden können.</p> <p><i>Zuarbeit SB Stadtplanung:</i></p> <p><u>Walther-Rathenau-Straße, ehemaliger Fußgängerüberweg</u> <i>Dies ist jedoch nicht möglich, da die dafür notwendigen Voraussetzungen nicht vorliegen, die für eine verkehrsrechtliche Anordnung notwendig wären. Dazu gehören u.a.:</i></p> <ul style="list-style-type: none">• Die Bündelung der querenden Fußgänger an einer Stelle• Eine Mindestzahl an Fußgängern, die dort stündlich queren• Gute Einsehbarkeit der Querungsstelle <p><i>Diese Bedingungen liegen im konkreten Fall nicht vor. Außerdem gilt dort bereits Tempo 30, was eine sichere Quermöglichkeit für Fußgänger ermöglicht. Eine Gefahrenlage ist nicht erkennbar. Daher besteht dort kein weiterer Regelungsbedarf.</i></p> <p><u>Wachtendorf, B 184</u> <i>Bei der Strecke handelt es sich um eine Außerortsstrecke. Sie ist nicht als Unfallschwerpunkt bekannt. Es gilt dort bereits eine Geschwindigkeitsbeschränkung auf 70 km/h. Außerdem ist dort eine Lichtsignalanlage vorhanden, die Fußgängern eine gefahrlose Querung der Fahrbahn ermöglicht.</i> <i>Insofern wird dort keine Gefahrenlage und daher auch kein weiterer Regelungsbedarf gesehen.</i></p> <p>Frau Blath merkt an, dass am Sportplatz kein fest installiertes Telefon mehr vorhanden ist und auch kein Schulhandy mehr zur Verfügung steht.</p> <p>Der Ortsbürgermeister sichert die Klärung zu.</p> <p>Zur Anfrage von Frau Blath, ob in der ehemaligen „Gagfah“ Migranten angesiedelt werden sollen, ist Herrn Schunke nichts bekannt.</p> <p>Ortschaftsrätin Blath teilt mit, dass die kleinen Grundschulen (mit mindestens 60 Kindern), wie die in Greppin, nun wieder erhalten werden sollen.</p>	
zu 7	<p>Einwohnerfragestunde für die in der Ortschaft wohnenden Einwohner/innen der Stadt</p> <p>Herr Sabiniarz bezieht sich auf den bereits angesprochenen Zustand von Grünflächen im Ort (<i>Anlage 2 zur Niederschrift</i>). Des Weiteren geht er auf das Dorferneuerungsprogramm bezüglich der Maßnahmen „Festplatz“ und „Sportplatz“ ein. Die Umsetzung könnte wohl bis August 2015 erfolgen.</p>	
zu 8	<p>Befreiung von den zeichnerischen Festsetzungen des Bebauungsplans GR 06 "Areal B Teil 2" im Ortsteil Greppin BE: GB Stadtentwicklung und Bauwesen</p>	<p>Beschlussantrag 162-2014</p>

	Herr Rönrike erklärt kurz den Inhalt des Beschlussantrages. Da keine Fragen gestellt werden, lässt Herr Schunke über den Antragsinhalt abstimmen. einstimmig empfohlen	Ja 5 Nein 0 Enthaltung 0
zu 9	Schließung des öffentlichen Teils Der Ortsbürgermeister schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 19:35 Uhr.	

gez.
Joachim Schunke
Ortsbürgermeister

gez.
Manuela Zimmermann
Protokollantin